

## Sanierungsabrechnung: Sanierungsgebiet „Östlicher Altstadtrand“

<b>EINNAHMEN</b>		in den ZN nachgewiesen (ZN Nr. 01 - 76) €	Weitere Einnahmen €	Einnahmen insgesamt €
1.	Städtebauförderungsmittel			
1.1	des Landes und ggf. des Bundes	7.833.046,00	9.746,18	7.842.792,18
1.2	Komplementärmittel der Gemeinde	5.222.030,98	6.497,45	5.228.528,43
	<b>Zwischensummen 1:</b>	<b>13.055.076,98</b>	<b>16.243,63</b>	<b>13.071.320,61</b>
2.	Grundstückserlöse	0,00	0,00	0,00
3.	Darlehensrückflüsse	0,00	0,00	0,00
4.	abgelöste Ausgleichsbeträge	0,00	0,00	0,00
5.	Weitere sonstige Einnahmen	0,00	0,00	0,00
	<b>Zwischensummen 2 - 5:</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
6.	Ausgleichsbeträge			
	<b>Zwischensummen 6:</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
7.	Wertansätze			
	<b>Zwischensummen 7:</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
8.	Umlegungsüberschüsse / -vorteile	0,00	0,00	0,00
	<b>Summe der Einnahmen 1 - 8:</b>	<b>13.055.076,98</b>	<b>16.243,63</b>	<b>13.071.320,61</b>

<b>AUSGABEN</b>		in den ZN nachgewiesen (ZN Nr. 01 - 76) €	Weitere Ausgaben €	Ausgaben insgesamt €
1.	Vorbereitende Untersuchungen	33.549,08	0,00	33.549,08
2.	Weitere Vorbereitungen	95.966,89	5.427,99	101.394,88
3.	Grunderwerb	388.871,22	0,00	388.871,22
4.	Sonstige Ordnungsmaßnahmen	6.495.724,99	0,00	6.495.724,99
5.	Baumaßnahmen	5.585.755,49	-7.100,19	5.578.655,30
6.	Sonstige Maßnahmen	0,00	0,00	0,00
7.	Vergütungen	455.209,06	17.915,83	473.124,89
	<b>Summe der Ausgaben 1 - 7:</b>	<b>13.055.076,73</b>	<b>16.243,63</b>	<b>13.071.320,36</b>

<b>Abrechnungsergebnis</b>	Summe der Einnahmen:	13.071.320,61
	Summe der Ausgaben:	13.071.320,36
	<b>Überschuß (+) / Fehlbetrag (-):</b>	<b>0,25</b>
	(gerundet auf volle €)	0

**Die Einnahmen im SUW betragen insgesamt 13.071.320,61 €.**

**Die Ausgaben im SUW betragen insgesamt 13.071.320,36 €.**

Die Abrechnung endet mit einem ausgeglichenen Saldo aus förderfähigen Ausgaben und Einnahmen. Die Differenz von 0,25 € ist auf Rundungen des Fördermittelgebers im Zuge des Auszahlungsverfahrens zurückzuführen.

Ein Förderrahmen von rd. 928.700,- € konnte am Ende nicht mit förderfähigen Ausgaben untersetzt und damit Finanzhilfen von rd. 557.200,- € nicht in Anspruch genommen werden.